

Inhaltsverzeichnis

SAPERE	V
Vorwort zum Band	VII

A. Einführung

Einführung in die Schrift (<i>Heinz-Günther Nesselrath</i>)	3
1. Tatian – Leben und Werk	4
1.1. Leben	4
1.2. Werk	7
2. Die <i>Oratio ad Graecos</i>	9
2.1. Aufbau der Schrift	9
2.2. Situierung und Datierung	14
2.3. Die Gattungsfrage	17
2.4. Zu Überlieferung und Text der <i>Oratio ad Graecos</i>	19
2.4.1. Frühe indirekte Überlieferung	19
2.4.2. Handschriften	24
2.4.3. Zu den modernen Editionen	25
2.5. Textabweichungen dieser Ausgabe von früheren	26

B. Text, Übersetzung und Anmerkungen

Τατιανῶς πρὸς Ἑλληνας (<i>Text und Übersetzung von Heinz-Günther Nesselrath</i>)	38
Anmerkungen zur Übersetzung (<i>Heinz-Günther Nesselrath</i>)	114

C. Essays

Tatians <i>Oratio ad Graecos</i> und der Diskurs über ‚Religion‘ in der frühen Kaiserzeit (<i>Ferdinand R. Prostmeier</i>)	193
1. Antiochia am Orontes und sein religiöser Kosmos	193
2. Bildungsmilieu	202
3. Vorgänge – Konfliktdisposition – Wissbegier	207
3.1. Gott ist Schöpfer und Retter	210
3.2. Konfliktdispositionen	212
3.3. Tradition, religiöse Wissbegier und Prestige	215
4. Achsenthemen und Protagonisten in der frühchristlichen Apologetik	220
5. Diskurs und Konstruktion	222
Tatians Seelenlehre im Kontext der zeitgenössischen Philosophie (<i>Holger Strutwolf / Marie-Luise Lakmann</i>)	225
1. Einleitung	225
2. Wesen und Ursprung der Seele	227
3. Die Unsterblichkeit der Seele	236

4. Fazit	244
Tatian und die antike Paideia. Ein Wanderer zwischen zwei (Bildungs-)Welten (<i>Peter Gemeinhardt</i>)	247
1. Zum Einstieg: Uneindeutigkeit als Programm?	247
2. Ein weit gereister Autor: Bildungsbiographische Streiflichter	248
3. Tatians Auseinandersetzung mit dem hellenischen Bildungsideal	253
4. Fazit: Ein Wanderer zwischen den (Bildungs-)Welten	264
Gott und die Dämonen bei Tatian (<i>Andrei Timotin</i>)	267
1. Tatians Theologie	267
1.1. Die Gotteslehre	268
1.2. Die Logoslehre	269
1.3. Die Pneumatologie	272
2. Tatians Dämonologie	274
2.1. Der Ursprung der Dämonen	274
2.2. Die Konstitution der Dämonen	275
2.3. Die Tätigkeiten der Dämonen	278
2.3.1. Die Astrologie	278
2.3.2. Die Mantik	281
2.3.3. Die Magie	283
2.3.4. Die Heilkunde	285
3. Schluss	286
Spuren Tatians und seiner <i>Oratio ad Graecos</i> in der christlichen Literatur der Spätantike (<i>Adolf Martin Ritter</i>)	287
1. Vorbemerkungen	287
2. Spuren Tatians in antiken Geschichtsquellen – ein Überblick	288
3. Zum Problem der Nachwirkung Tatians am Leitfaden von Hauptthemen seiner <i>Oratio ad Graecos</i>	294
3.1. Der göttliche Ursprung und Charakter des Christentums	294
3.2. Altersbeweis für das Christentum	296
3.3. Die Einheit des Christentums als Problem	298
3.4. Christentum als „Barbarenphilosophie“	299
3.5. Gegen die philosophische These von der Ewigkeit der Materie: <i>Creatio ex nihilo</i>	301
3.6. Fazit	302

D. Anhang

I. Literaturverzeichnis	307
1. Abkürzungen	307
2. Ausgaben, Kommentare und Übersetzungen	308
3. Sekundärliteratur (und Ausgaben anderer Autoren)	309
II. Indices (<i>Andrea Villani</i>)	315
1. Stellenregister (in Auswahl)	315
2. Namens- und Sachregister	321
III. Die Autoren dieses Bandes	333